

IGS Winsen-Roydorf

Rämenweg 5-9
21423 Winsen



www.igs-winsen.de • info@igs-winsen.de • 04171 / 78 75 530

IGS Winsen – Rämenweg 5-9 – 21423 Winsen

An die Eltern
der Schülerinnen und Schüler
der IGS Winsen-Roydorf

Winsen, den 20.12.2014

Infobrief Nr. 15

Liebe Eltern,

zum Jahresende informieren wir Sie mit dem fünfzehnten Infobrief über bedeutende Ereignisse aus dem Schulleben der letzten Wochen und geben einen Überblick über Vorhaben und Termine für die Zeit bis zu den Osterferien. Zuerst aber wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern von Herzen besinnliche Weihnachtstage und ein sanftes Ankommen im Jahr 2015!

Wir haben die Weihnachtszeit mit einer groß angelegten **Weihnachtsfeier** eingeläutet, bei der erstmals alle 621 Schüler/innen unserer Schule zusammen gekommen sind. Dank der guten Vorbereitung durch Dörthe Bockemühl und Christine Schulke-Oey und der souveränen Moderation durch Tomke Brendel und Linus Leiendecker konnten wir uns über ein gelungenes Fest freuen. Zu den Höhepunkten gehörten die „Gospel-Überraschung“ mit Suzanne Andres – bei der plötzlich mehrere Klassen mit einem heimlich vorbereiteten „Halaluja“ einfielen, die Liedbeiträge der Französischkurse von Judith Nägler und Nina

Hegner und - die Geburtsstunde unserer Lehrerband.

Ganz besonderen Beifall fand der szenische Jahresrückblick der vier Jahrgangleiter/innen Michaela Petersen, Sabine Rudolph, Helge Rabbe und Katrin Taube, die stimmungsgewaltig und ausdrucksstark in acht Minuten verdichteten, was das Jahr 2014 für die IGS bedeutet hat. Oder ging das wirklich so schnell?

In der Vorbereitung der Weihnachtsfeier hat der Schülerrat am 17. Dezember in der neu ausgestatteten Lehrküche Kekse gebacken. Wie unser Foto zeigt, sorgten die Klassensprecher bei der **Backaktion** hier mit Freude und sehr konkret für das Wohlergehen der Klassen.





Wie gut wir feiern können, haben wir etwas informeller bei der **Wintervorfreudeparty** am 16. Dezember gezeigt, bei der wiederum Dörthe Bockemühl und Christine Schulke-Oey die Organisatorinnen waren. Neben altersgemäßer Speise und natürlich alkoholfreien Getränken gab es die bewährte Flirtline, die nur für die Fünftklässler neu war und von Lara Steppuhn liebevoll erklärt wurde.



Und siehe: Facebook funktioniert auch mit Papier und Stift! Richtig klasse war auch die Bühnentechnik nebst Musik, die die 7f verantwortete und die Oliver Wozniok und Gunnar Dibbern vorbereitet haben. Es passt zu unserer Schule, dass wir jetzt auch eine richtige Discokugel besitzen.



Im Februar wird zum zweiten Mal in der Geschichte unserer Schule eine Planungsgruppe an den Start gehen: Der Schulvorstand wird sieben Lehrkräfte und drei Schüler/innen und drei Eltern mit der **Vorbereitung der Gymnasialen Oberstufe** beauftragen. In diesem Zusammenhang werden auch Arbeitskontakte zum Luhe-Gymnasium aufgenommen. Besonders freuen wir uns darüber, dass mit Petra Wieben, Inga Rohmann und Katrin Neben der gesamte Vorstand des Schulelternrats seine Bereitschaft zur Mitarbeit signalisiert hat.



Am 19. November 2014 fand der Schulentcheid des 56. **Vorlesewettbewerbs** der sechsten Klassen statt, an dem bundesweit über 7000 Schulen teilnehmen. Die Organisatorin Dagmar Zurwonne konnte für die Mitarbeit in der Jury zwei Vorjahressiegerinnen – Inger Welchert und Lara Steppuhn – gewinnen sowie Herbert Timm, den ehemaligen Leiter der Orientierungsstufe, und Frau Simon von der Buchhandlung Hornbostel, die auch die Preise für die Sieger stiftete. Das Besondere an diesem Durchgang: Erstmals konnten sich in den Vorentscheiden mehr Jungen als Mädchen durchsetzen. Schulsieger wurde Felix Sahr aus der 6b, zweiter und dritter wurden Annalena Goes und Finn Stracke aus der 6f bzw. der 6c.

Am 24. November hat vor etwa vierzig anwesenden Eltern erneut Carsten Büniger als Jugendbeauftragter der Polizei einen Informationsabend zum Thema „Soziale Medien, Cybermobbing & Co.“ angeboten. In diesem Rahmen informierte auch Dagmar Zurwonne über Präventionsmöglichkeiten der Schule im Rahmen des Surfscheins in Jahrgang 7 - danke für die gelungene Organisation.

Am 24. November hat vor etwa vierzig anwesenden Eltern erneut Carsten Büniger als Jugendbeauftragter der Polizei einen Informationsabend zum Thema „Soziale Medien, Cybermobbing & Co.“ angeboten. In diesem Rahmen informierte auch Dagmar Zurwonne über Präventionsmöglichkeiten der Schule im Rahmen des Surfscheins in Jahrgang 7 - danke für die gelungene Organisation.





Wenn die IGS eine ganze Jugendherberge mietet und bis auf das letzte Bett belegt, dann ist der 5. Jahrgang unterwegs, um sich "kennenzulernen". Gleich nach den Herbstferien brachen die fünf neuen Klassen am 10. November mit allen Klassenlehrern und 18 engagierten Paten (Realschüler der 9. Klassen) in drei Bussen auf und fuhren in die Wingst. Bei

bestem Herbstwetter standen ihnen die Pforten des Zoos mit seinem Bärengehege und den Wölfen offen. In den umliegenden Wäldern warteten Fußballwiesen, Waldspielplätze oder einfach viel freier Raum für eigene Ideen. Am letzten Abend fand unter der Regie der Paten,

die eine Musik- und Lichtenanlage mitgenommen hatten, eine "Houseparty" statt. Guter Dinge und ein ganzes Stück mehr zusammengewachsen, erreichten die Schulklassen am 12. November wieder den Rämenweg.



Außerordentlich fleißig waren unsere beiden Entscheidungsgremien, der Schulvorstand und die Gesamtkonferenz. So hat der **Schulvorstand** am 18. November unter anderem den Antrag der SV beschlossen, demzufolge ab dem 1.2.2015 in der zweiten großen Pause in der Mensa die Handynutzung erlaubt wird. Ganz wichtig: Das Fotografieren ist

auch hier nur mit dem Einverständnis der abgebildeten Personen gestattet. Und beleidigende Äußerungen in sozialen Netzwerken etc. sind natürlich nicht erlaubt. Weiterhin hat der Schulvorstand seine Bereitschaft signalisiert, in der Februarsitzung ein weiteres Wahlpflichtfach zum Sommer 2015 einzuführen: Sport und Gesundheit. Und schließlich wurde auch der Antrag der Projektgruppe „Logbuch“ beschlossen. Die wichtigsten Neuerungen:

- Eine neu hinzugefügte Seite sorgt dafür, dass Schüler/innen zunehmend zielsicher geeignete Einträge für den Punkt „Das nehme ich mir vor“ finden;
- Wir bitten die Eltern grundsätzlich darum, immer am Ende der Woche im Logbuch zu unterschreiben;
- Umgekehrt verpflichten die Lehrkräfte sich, mindestens einmal pro Halbjahr jedem Schüler/ jeder Schülerin eine Rückmeldung über die Führung des Logbuches zu geben.

Ein ungewöhnlich volles Programm hatte die **Gesamtkonferenz** am 2. Dezember. Sie hat u.a. die Projektgruppe „Schulhofgestaltung“ beauftragt, das Fahrtenkonzept und den Beschwerdefahrplan verabschiedet. Im Rahmen einer Veränderung der Schulordnung ist das Mitbringen von Skateboards o.ä. nun nicht mehr erlaubt. Und ab dem 1.2.2015 wird es an unserer Schule ein einheitliches Vorgehen bei Regelverstößen im Unterricht geben. Mit Logbuchaufklebern, Elternbriefen und schließlich –gesprächen sowie nötigenfalls mit Klassenkonferenzen und Ordnungsmaßnahmen wird reagiert werden, wenn Schüler/innen wiederholt Materialien nicht dabei haben, sich verspäten, aktiv die Arbeit verweigern oder den Unterricht durch Verletzung von Gesprächsregeln stören. Am 28.01.2015 und 4.2.2015 erfahren die Schüler/innen die Details in zwei Schülervollversammlungen. Außerdem hat die Gesamtkonferenz im Rahmen eines Beschlusses zu „Standards der Arbeit in Kooperationsklassen“



festgelegt, dass die Kooperationsklassen in mindestens 50% der Stunden mit ihren Partnerklassen zusammenarbeiten.

Am 18.12.2014 hat als Jahrgangsturnier der 7. Klassen unter der Regie von Nina Hartmann ein Streetball-Turnier stattgefunden. Auf hohem Niveau dribbelten, passten und warfen die Siebstklässler anders als beim Basketball auf nur einen Korb – wie auf der Straße eben. In einem packenden Finale setzte sich die 7c gegen die 7d durch. Den Preis als fairste Mannschaft erhielt die Klasse 7b.

Auch in diesem Schuljahr hat sich die IGS Winsen an der Weihnachtspäckchen-Aktion „**Kinder helfen Kindern**“ des Round-Table beteiligt und einen Anhänger voller Weihnachtspäckchen geliefert. Sehr herzlichen Dank den Familien, die dazu beigetragen haben.

Den Eltern im Jahrgang 8 haben wir am Montag, den 1. Dezember, einen Informationsabend zum Thema „**Fachleistungsdifferenzierung** in Jahrgang 8“ angeboten. Hintergrund: Zum Beginn des 9. Jahrgangs werden alle Schüler/innen in Deutsch, Mathematik, Englisch und Naturwissenschaften einem Kurs auf grundlegendem oder erweitertem Niveau zugewiesen.



Immer wieder fragen Eltern, wo Fundsachen abgeholt werden können. Jacken, Taschen o.ä., die im Gebäude liegen bleiben, werden in einem Regal neben der Hausmeisterloge gesammelt und, wenn sie nicht abgeholt werden, regelmäßig entsorgt. In der Turnhalle vergessene Utensilien werden dort gesammelt. Das ist unvermeidlich, denn meist können die Fundsachen einer Schule oder einem Verein nicht eindeutig zugeordnet werden. Und was an der Bushaltestelle liegen bleibt, sammelt Herr Fast als Hausmeister des Gymnasiums dort.

Mit dem Halbjahreswechsel steht der lange ersehnte Umzug in die **Jahrgangshäuser** auf dem Programm. Das halbe Jahr Verspätung bei der Fertigstellung des Baus hat uns alle Kraft und Nerven gekostet. Nun aber gehen wir – trotz des nebenstehend erkennbaren Arbeitsstands vom 17.12.2014 – von einem rechtzeitigen Einzug zum zweiten Halbjahr aus und freuen wir uns auf das schöne neue Gebäude, das große und helle Klassenräume - wiederum alle mit Active Boards -, neu möblierte Gruppenräume sowie einen Pflege- und einen Therapieraum bieten wird. Sehr herzlich möchten wir an dieser Stelle Karin Meynen und Helge Rabbe für die innovative Planung der Differenzierungsräume danken.



Zum 01.02.2015 wird es einige personelle Veränderungen geben, auf die wir an dieser Stelle hinweisen dürfen. Helge Rabbe ist zum Jahrgangsführer des aktuellen sechsten Jahrgangs ernannt worden und vertritt außerdem das Thema „Koopertes Arbeiten in Tischteams“. Matthias Kozlik übernimmt die Fachbereichsleitung Naturwissenschaften und die Sicherheitsbeauftragung. Nana Sturmheit verlässt unsere Schule zum Februar,

und Nadine Schmeichel wird im März in den Mutterschutz gehen. Für sie kommt als neue Klassenlehrerin der 7f die ausgebildete Beratungslehrerin Nicola Frank mit den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik (Foto). Sein Referendariat beginnt Malte Peters mit den Fächern Mathematik und Sport, dafür verlässt uns mit einem Zweiten Staatsexamen Kristin Koch. Neu eingestellt ist Sven Klaß mit Mathematik und Sport, außerdem werden wir verstärkt von Kathrin Wacker (Englisch und Gesellschaftslehre).



Abschließend weisen wir auf den Terminkalender für die Zeit bis zu den Herbstferien hin. Verbindlich bleibt jedoch der Timer auf der Schulhomepage:

- Vom 19.-30.01.2015 findet das freiwillige Praktikum in Jahrgang 8 statt;
- Am 23.01.2015 von 12:10 Uhr bis 12:50 Uhr gibt es ein Forum der Jahrgänge 5 und 6;
- Vom 16.-18.02.2015 finden die Schüler-Eltern-Lehrergespräche jeweils von 15:30-18:30 für die Jahrgänge 5 und 6 statt – eine separate Einladung folgt;
- Der nächste Schulvorstand tagt am 23.02.2015 von 18:00-20:00 Uhr;
- Am 26.02.2015 werden in Jahrgang 8 die Vergleichsarbeiten in Mathematik geschrieben;
- Am 27.02.2015 präsentieren sich von 12:10 Uhr bis 12:50 Uhr die Jahrgänge 7 und 8 bei einem Forum;
- Bis zum 6.März bitten wir um den Rücklauf der Meldezettel zum Zukunftstag;
- Vom 09.-11.03.2015 gibt es jeweils von 15:30-18:30 die Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche in den Jahrgängen 7 und 8;
- Für den 16.03.2015 um 19:00 Uhr werden wir die Eltern des Jahrgangs 5 zu einem Informationsabend zur Fremdsprachenwahl und den Wahlpflichtangeboten ab Jahrgang 6 einladen;
- Und am 23.03.2015 von 17:00-20:00 Uhr wird es unseren „Tag der Offenen Tür“ geben.

Und dann sind Osterferien. Jetzt aber freuen wir uns erst einmal auf selbst gebackene Kekse, fette Gänse, Lametta, „Dinner for one“ und die Vierschanzentournee.

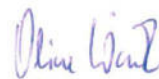
In diesem Sinne wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit



Matthias Aschern
Schulleiter



Sybille Winter
Didaktische Leiterin



Oliver Wozniok
Stellvertretender Schulleiter